

Bericht des Jugendleiters

Pandemie bedingt war es für unsere Jugendarbeit ein schwieriges Jahr. Unsere Ausbilder konnten leider viel zu wenig Präsenzunterricht geben. Die Jugendmusikschule mit den Lehren Fabian Müller Trompete und Jan Fehrenbach Saxophon boten daher Onlineunterricht an. Ebenfalls Onlineunterricht gab es für unsere Schlagzeuger und für die Zöglinge von Siggie Engesser.

Momentan haben wir noch 4 Schlagzeuger bei Joe Kuttruff und der JMS.

8 Trompeter bei Fabian Müller und Jan Kolck.

3 Saxophone bei Jan Fehrenbach der die Schüler von Istvan Elekes übernommen hat.

1 Waldhorn das von Klaus Stoy bereut wird, 2 Klarinetten bei Sylvia Disch.

2 Bariton Hörner und zwei Trompeten bei Siggie Engesser.

5 Querflöten und 2 Blockflöten die bei Viktoria Benz Unterricht haben.

Somit haben wir momentan 29 Kinder in Ausbildung.

Leider konnten wir im vergangenen Jahr unsere Werbeaktion mit der Grundschule nicht durchführen. Schade, da wir in den letzten Jahren so um die 6 bis 8 Kinder für eine Instrumentalausbildung begeistern konnten.

Bei der Juka ruhen momentan auch die Proben. Im letzten Jahr kamen noch zwei Kinder dazu, so dass 21 Kinder und Jugendliche derzeit in der Jugendkapelle spielen. Danke Jens für deinen Einsatz und deine Geduld mit den Kids.

Auch im vergangenen Jahr haben wir wieder an unsern Jungmusikerleistungsabzeichen gearbeitet, leider mussten wir unsern Juniorkurs mit 8 Jungmusikern Pandemiebedingt absagen. Besonders erfreulich war das Emily Disch am 25 Juli mit großem Erfolg das silberne Leistungsabzeichen in Bonndorf abgelegt hat.

Kameradschaftlich eine tolle Sache war unsere Schnitzeljagd durch das ganze Dorf, nochmal meinen Dank an Raphaela, Maika, Marco, Paulina für die tolle Organisation der Veranstaltung.

Zum Schluss bleibt uns die Hoffnung, dass in diesem Jahr wieder etwas Normalität einkehrt und wir alle wieder gemeinsam musizieren dürfen.

März 2021

Martin Föhrenbach Jugendleiter